

# **Haben sie schon mal daran gedacht sich umzubringen?**

**Beitrag von „PhiloSenshi“ vom 26. Februar 2004 14:35**

Ich schließe mich hier allen Vorrednern an: In dem Fall wirklich an jemanden wenden und nicht im Alleingang handeln!

Es müsste aber doch auch jemanden an der Schule geben, der zuständig ist: Schulpsychologen, Beratungslehrer o.ä.

Meine Mutter z.B. ist selbst Beratungslehrerin. Die haben eine spezielle Ausbildung und wissen, was zu tun ist.

Sonst, denke ich: An Mentoren wenden!

Finde ich aber gut von Dir, dass Du bei sowas nicht einfach die Augen zu machst oder wegschaust.

Gruß, Mareike

PS:

Therapeuten etc. dürfen auch gar nicht mit "Aussenstehenden" (sprich: jedem anderen ausser dem Patienten selbst) reden wegen der Schweigepflicht, sonst machen sie sich strafbar. Erst wenn der Patient den Therapeuten/Psychologen o.ä. von der Schweigepflicht entbunden hat gegenüber jemandem, erst dann darf dieser mit demjenigen über etwas sprechen.